



Das anmutige Fachwerkhaus „Kinderhaus an der Kirchenburg“ befindet sich im Ortskern von Merklingen, gegenüber seinem Namensgeber, der historischen Kirchenburg. Der Grundstein wurde bereits im Frühjahr 1624 gelegt.

Nach und nach haben sich nach der Nutzung des Gebäudes als Amt- und Schulhaus die Kinder die einzelnen Stockwerke „erobert“. Dies war der Grund, die heutige Tageseinrichtung „Kinderhaus“ zu nennen.

Das Kinderhaus ist auf insgesamt drei Etagen angelegt. Die großzügigen Räume und der weitläufige Gartenbereich, welcher Hangel- und Klettermöglichkeiten, Sandkästen, aufgeschüttete Erdhügel sowie einen asphaltierten Bereich für das Spiel mit verschiedenen Fahrzeugen bietet, werden täglich von den Kindern mit Freude bespielt.

Im Kinderhaus werden bis zu 56 Kinder im Alter von 3-6 Jahren in zwei altersgemischten Gruppen betreut. Die Öffnungszeiten sind Montag bis Freitag von 7:30 Uhr-12:30 Uhr und jeweils Dienstag und Donnerstag von 13:30 Uhr-16:00 Uhr. Um eine bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu ermöglichen, wird ab September 2021 eine verlängerte Betreuungszeit bis 14:30 Uhr angeboten.

Beide Kindergartengruppen werden in einem halboffenen Gruppenverbund geführt. Jedes Kind hat seine feste Stammgruppe (Hasengruppe/Marienkäfergruppe), kann jedoch täglich selbstständig die Gruppenräume wechseln und so an gruppenübergreifenden Angeboten teilnehmen. Das gemeinsame Werken, Malen und Basteln im neu gestalteten Atelier ist bei den Kindern sehr beliebt.

Zweimal wöchentlich erkunden die Kinder im Rahmen der Wald- und Außenaktivitätstage Spielplätze, Felder, Wiesen, sowie den nahegelegenen Wald. Die neuen Sportgeräte im Bewegungsraum bieten auch bei schlechter Witterung die Möglichkeit zum Turnen und Klettern. Im Kinderhaus wird zudem verstärkt das Interesse und die Freude an Kommunikation und Sprache erlebt und gefördert. Dies geschieht in den täglichen Interaktionen wie dem Sprechen, Reimen, Singen, dem Austausch im täglichen Morgenkreis, sowie in unseren wöchentlichen Treffs der verschiedenen Altersgruppen. Zur optimalen Umsetzung unterstützt eine Sprachförderkraft das Team. So finden sich die konzeptionellen Spiel- und Lernschwerpunkte „Bewegung“ und „Sprache“ als fester Bestandteil in der Tagesstruktur des Kinderhauses wieder.

Wöchentlich wird ein Frühstücksbuffet (Café Mecki) und die musikalische Früherziehung der Musikschule im Kinderhaus angeboten. Ebenso findet die jährlichen Schulkooperationen mit der nahegelegenen Grundschule statt. Die aktive Zusammenarbeit mit Elternschaft und Elternbeirat verleihen den Festen und Aktionen im Kinderhaus ein besonderes Flair.

Ziel ist, dass sich alle Kinderhaus-Kinder und deren Familien vom ersten Tag an in der Einrichtung wohl fühlen und das Team eine schöne und erfahrungsreiche Kita-Zeit ermöglichen kann.